

Wert schaffen: Geringeres Patientenrisiko dank durchdachtem Design

Patientensicherheit und beste Therapieergebnisse sind oberste Priorität bei jedem Verfahren. Das ACIST | CVi®-System mit seinem durchdachten Design hat zur Vereinfachung der Diagnose und Behandlung bei mehr als 30 Millionen Koronaruntersuchungen¹ beigetragen – bei gleichzeitiger Verringerung der angiografischen Risiken.

Kontrastmittel

Ungefähr 30 % der Patienten, die für eine Koronarangiografie vorgesehen sind, stehen unter dem Risiko eines kontrastmittelinduzierten akuten Nierenversagens (CI-AKI) im Anschluss an das Verfahren.² Durch Einsatz des CVi-Systems kann die Kontrastmittelmenge bei **allen** Patienten mit erforderlicher diagnostischer oder interventioneller Koronarangiografie durch folgende Maßnahmen verringert werden:

- Anpassung der Parameter
- Dosisverfolgung in Echtzeit
- Injektion variabler Geschwindigkeit
- Verwendung eines kleineren Katheters



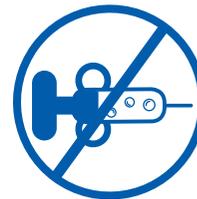
Bis zu **30 %** weniger
CI-AKI im Vergleich zu
manueller Injektion³

Luftembolie

Das CVi-System besteht aus zwölf Gestaltungselementen, die für eine Minimierung der Luftinjektion während der Angiografie sorgen.

Dies sind die wichtigsten Merkmale:

- Luftsäulensensor
- Selbst-Entlüftung/Selbst-Auffüllung
- Förderung der Entlüftung durch Spritzenwinkel
- Injektion durch unteren Spritzenanschluss
- Transparente Komponenten



Das CVi-System
besteht aus 12
Gestaltungselementen,
die für eine Minimierung der Luftinjektion sorgen⁴

Dissektion

Unterschiedliche Patientenanatomie, Krankheitszustände, Verfahrensinstrumente und Behandlungsziele sind Faktoren, die zur Komplexität der Katheterlegung und dem potenziellen Risiko, das mit der Kontrastmittellgabe verbunden ist, beitragen. Bei weniger als 1 von einer Million Patienten tritt bei Verwendung des CVi-Systems eine Koronardissektion auf. Eine sichere Diagnose und Behandlung des Patienten wird dem Arzt ermöglicht durch:

- AngioTouch®-Handsteuerung
- Druckwandler im Katheter
- Richtige Katheterlegung



Bei weniger als
1 von einer Million
Patienten tritt bei Verwendung des CVi-
Systems eine Koronardissektion auf⁴

Literatur:

1. Archivierte Verfahrensdaten.
2. Tsai T, et al., Contemporary Incidence, Predictors, and Outcomes of Acute Kidney Injury in Patients Undergoing Percutaneous Coronary Interventions. JACC, Vol. 7, Jan. 2014
3. Call J, Sacrinty M, Applegate R, Little W, Santos R et al. (2006) Automated contrast injection in contemporary practice during cardiac catheterization and PCI: effects on contrast-induced nephropathy. J Invasive Cardiol 18 (10): 469-474
4. Weltweites Meldesystem für Ereignisse bis einschließlich 2018.

Kontakt in den USA:

ACIST Medical Systems, Inc.
7905 Fuller Road
Eden Prairie, Minnesota 55344
Telefon: +1 (952) 995-9300
Fax: +1 (952) 941-4648
Gebührenfreie Nummer USA:
1-888-667-6648

Kontakt in der EU:

ACIST Europe B.V.
Argonstraat 3
6422 PH Heerlen
Niederlande
Telefon: +31 45 750 7000

Kontakt in Japan:

ACIST Japan Inc.
7F Dainippon-Tosho Otsuka
Bunkyo-Ku 112-0012
Telefon: +81 369029520

Website:

www.acist.com

ACIST | CVI® und AngioTouch® sind Handelsmarken von ACIST Medical Systems, Inc. ACIST Medical Systems, Inc. behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Daten und Funktionen jederzeit ohne Vorankündigung oder Verpflichtung zu ändern oder die Herstellung des Produkts einzustellen. Bitte kontaktieren Sie einen autorisierten ACIST-Vertreter vor Ort, um aktuelle Informationen zu erhalten.

© 2019 ACIST Medical Systems, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Artikelnr.: 30-1000014_EU_DE 05/19

